

Protestkundgebung

gegen die gemeinsame deutsch-israelische Kabinettsitzung

Montag, 18. Januar 2010 vor dem Kanzleramt

Gaza wurde wieder angegriffen, diesmal ohne das Alibi des Beschusses mit „Ofenrohrraketen“ aus den besetzten Gebieten. Gaza wird immer noch belagert, der langsame Genozid an der Gazabevölkerung geht weiter, die Vertreibung von Palästinensern und die Zionisierung von Jerusalem dauert an. Das Militärregime von Tel Aviv setzt das Morden, Entführungen und Unterdrückung fort, und die Bundesregierung belohnt es dafür mit mehr Steuergeldern und Rüstung.

Wir schweigen nicht. Wir erheben unsere Stimme gegen dieses Verbrechen, auch wenn die zensierten und teilweise gleichgeschalteten deutschen Medien uns zur stillschweigender Hinnahme dieser Untaten überreden wollen. Unser Gewissen lässt uns am Montag nicht unserem normalen Alltag nachgehen und den Tag im Warmen verbringen. Wir werden vor dem Kanzleramt gegen den Besuch der Anführer der Zionisten protestieren, die eigentlich das Gericht in Den Haag besuchen müssen.

Juden, Muslime und Christen gemeinsam gegen Zionisten

Die Neue Mitte, Volksinitiative, antizionistische Juden, HDR und die Quds AG rufen gemeinsam zu einer friedlichen Kundgebung für den Frieden in Palästina auf.

Hauptbahnhof, über die Fußgängerbrücke, Nordseite des Kanzleramtes direkt am Fußgängerweg.

Montag, den 18. Januar von 13.00 bis 15.00 Uhr

Mit Kaffee, Tee und heißen Parolen wird für Wärme gesorgt!

Quds AG
www.qudstag.eu

HDR e.V.
www.hdr-org.de